

Elternbrief

Liebe Eltern,

zu Beginn des Schuljahres wie immer der Elternbrief mit Terminen und Formalien.

Zuerst die Ferientermine im Schuljahr 2012/13:

Herbstferien	22.10. bis 02.11.2012
Weihnachtsferien	24.12. bis 04.01.2013
Zeugnisferien	31.01. bis 01.02.2013
Osterferien	18.03. bis 02.04.2013
Himmelfahrt	09.05.2013
Pfingsten	21.05.2013
Sommerferien	27.06. bis 07.08.2013
Einschulung 2013, Samstag	10.08.2013

Angegeben ist jeweils der erste und letzte Ferientag. Außerhalb der Ferien ist immer Unterricht nach Plan. Wenn die Zeugnisse ausgegeben werden, beginnen nach der 3. Stunde die Ferien (um 10.40 Uhr).

Weitere, derzeit feststehende Termine sind:

Im November	Elternsprechtage (Zeiten werden bekannt gegeben)
04.02.2013	Holzspektakel
11.02.2013	Karneval in der Schule (vormittags)
12.06.2013	Bundesjugendspiele - Wettbewerb

Unser Schulgelände ist unversiegelt und oft matschig – bitte achten Sie auf wetterangepasste Kleidung, die auch dreckig werden darf. Auch bei leichtem Regen gehen wir in den Pausen raus.

Unsere Schule betreut und unterrichtet ihre Kinder 5 Zeitstunden, von 7.40 bis 13.40 Uhr (plus ggf. gebuchte Betreuung; 6. Std. oder AG´s). Bitte bringen/schicken Sie Ihr Kind nicht vor 7.40 Uhr zur Schule!

In der Schule bleiben leider viele Dinge liegen von Arbeitsmaterial bis Zeug zum Turnen, dazu besitzen wir eine größere Sammlung Tortenplatten etc..

Ab und an legen wir die Fundsachen in der Halle aus. Sie können die Wahrscheinlichkeit, dass Dinge wieder zu Ihnen zurückkehren, sehr erhöhen, indem Sie alles (auch und gerade Schuhe, Handschuhe, Schals und Mützen) mit Namen kennzeichnen – worum ich Sie sehr bitte. Vor den Ferien geben wir die Reste in die Altkleidersammlung.

Da dies offenbar leicht in Vergessenheit gerät, erwähne ich es hier noch einmal: Das Radfahren auf dem gesamten Schulgelände ist zu gefährlich und daher verboten. Dies gilt auch für Eltern und anderen Begleitpersonen.

Nur von Mitarbeitern der Schule zu benutzen ist der kleine Weg vor dem Altbau und speziell der Lehrerparkplatz, da er nur eine Zu- und Abfahrt hat und ein Stau sonst „vorprogrammiert“ ist. Diese Regelung gilt auch für die Mittagsstunden. Zuweg zum Schulhof ist für Kinder und Eltern der Weg bei der Holzabtrennung, wobei Räder zu schieben sind. Nach Schulschluss, also ab 13.25 Uhr, dürfen die Eltern vom Hort dort parken, wenn sie ihre Kinder abholen.

Bitte halten Sie an sicheren Stellen, wenn Sie Ihr Kind zur Schule bringen, wie z. B. auf dem Parkplatz vor der Volksbank oder beim Etzhorner Krug. Ansonsten soll an der Ernst-Löwenstein-Straße gehalten werden, um die Kinder aussteigen zu lassen.

Das Halteverbot vor der Schule ist zustande gekommen, weil dort Eltern hielten und die Kinder zur Butjadinger Straße ausstiegen ließen, wo diese dann quasi als „Frühspurt“ zuerst den bewachsenen Grünstreifen bewältigen mussten – das ist viel zu gefährlich.

Auch wenn es umständlich ist, bitte gehen Sie mit gutem Beispiel voran.

Wir würden uns zudem freuen, wenn Sie Ihr Kind nach der Eingewöhnungszeit selbständig in die Schule und auch allein in die Klasse schicken.

Bei extremen Wetterlagen (z. B. Eisregen, Orkan u. ä.) entscheiden Sie selbst, ob Sie Ihr Kind zur Schule schicken wollen oder es zu Hause behalten. Die Schule ist in jedem Fall wie gewohnt geöffnet. Sollten nur sehr wenige Kinder anwesend sein, so wird an diesem Tag nichts Wichtiges und/oder Neues eingeführt – Sicherheit geht vor!

Bei Schulveranstaltungen am Nachmittag gelten dieselben Regeln wie am Vormittag – auch dann ist es nicht gestattet, das Gebäude durch die Fenster zu verlassen und zu betreten oder durch Beete zu laufen oder in Bäume zu klettern. Bei Abwesenheit der Schulleitung hat unser Hausmeister das Hausrecht und es ist seinen Anweisungen zu folgen.

Zum Thema „Läuse“ hat der Schulleiternrat angeregt, dass wir nach den Herbstferien, wenn die „Läusezeit“ beginnt, in allen Klassen eine Stunde zur Prävention gegen Kopfläuse abhalten. Es soll über den Lebenszyklus der Läuse informiert werden und auf geeignete Methoden zur Läusebekämpfung hingewiesen werden. Die Kinder sollen in die Lage versetzt werden, sich selbst auf Kopfläuse zu kontrollieren. Wir folgen dem Leitsatz: „Es ist keine Schande, Läuse zu bekommen, wohl aber, sie zu behalten“. Seit Einführung dieser Aktion gab es deutlich weniger Läusemeldungen. Es wäre gut, wenn jedes Kind einen eigenen Läusekamm hätte, um die Eigenverantwortlichkeit zu stärken.

Eine Anmerkung zum Thema Schwimmen: Schwimmen wird erst in der 4. Klasse und dann in der Regel 14-tägig erteilt. Dieser Unterricht ist kein Anfängerschwimmkurs. In der Regel können fast alle Kinder des Jahrgangs bis auf 2 oder 3 bereits schwimmen und erweitern und vervollkommen hier ihre bereits zuvor erworbenen Kenntnisse. Es werden die Abzeichen Seepferdchen, Bronze und oft Silber erworben, manchmal sogar Gold. Dies bedeutet, dass es sehr sinnvoll ist, wenn Ihre Kinder bis zur 4. Klasse ein paar Meter sich ohne Hilfsmittel über Wasser halten können und auch möglichst soweit ans Wasser gewöhnt sein sollten, dass sie sich trauen, das Gesicht ins Wasser zu tauchen. Wenn diese Basis vorhanden ist, kann der Unterricht darauf aufbauen – wenn nicht, versuchen wir alles, um es zu lehren – haben dabei jedoch oft nicht so großen Erfolg, weil ja auch der Rest der Schwimmgruppe unterrichtet werden will. Zudem haben wir im OLantis nur einen Bereich im großen Becken, da muss eine gewisse Schwimmfähigkeit vorhanden sein.

Um Sie besser zu informieren, werden wir das Protokoll der Gesamtkonferenz, des Schulleiternrates und des Schulvorstandes zukünftig aushängen (Pinnwand im Flur).

Sollten Sie an der Bestellung von Schulkleidung interessiert sein, so wenden Sie sich an die Klassenlehrerin.

Vielen Dank allen Helfern/innen bei unserer Gartenaktion und den Spendern von Kuchen und den tollen Blumenzwiebeln. So wird der Frühling bunt.

Bei Rückfragen, Problemen oder Anregungen sprechen Sie uns gerne an.

Mit freundlichem Gruß - für das Team der GS Etzhorn-

Susann Finger-Vosgerau

PS: Für die Weihnachtsaufführung des 3./4. Jahrgangs könnten wir einen Tannenbaum (ca. 2 m hoch) gebrauchen. Falls Sie uns helfen können, so melden Sie sich bitte im Sekretariat.